

Nationale Konferenz zu Seltenen Erkrankungen NAKSE „Gemeinsam Fortschritt erreichen“, am 28./29. September 2023 in Berlin und online – Wie können wir Menschen mit chronischen seltenen Erkrankungen gut unterstützen und am Fortschritt teilhaben lassen – auch in Zeiten knapper werdender Kassen? Diese Frage wollen wir versuchen auf der NAKSE 2023 zu beantworten, gemeinsam mit Expertinnen/Experten der Patientenselbsthilfe sowie aus den Bereichen Medizin, Wissenschaft, Forschung, Politik und Gesundheitswesen.

Die NAKSE ist die Fachkonferenz zu Seltenen Erkrankungen, durchgeführt von der ACHSE e. V., dem Dachverband von Menschen mit chronischen seltenen Erkrankungen in Kooperation mit den Zentren für Seltene Erkrankungen. Diskutieren Sie mit!

Das Programm mit Vorträgen und Podiumsdiskussionen zu den Themenblöcken Orphan Drugs, Digitalisierung und Patientenpfaden ist hochrangig besetzt.

Registrierung und Programmflyer unter <https://eveeno.com/nakse2023>



KLIMATIPP DES MONATS



Fachkräftemangel, demografischer Wandel, jahrzehntelange Fehlanreize, steigende Energiepreise und die zunehmenden gesundheitlichen Auswirkungen globaler Umweltkrisen führen im Gesundheitssystem, und insbesondere in den Krankenhäusern zu einem erheblichen Transformationsdruck unter schwierigen Rahmenbedingungen.

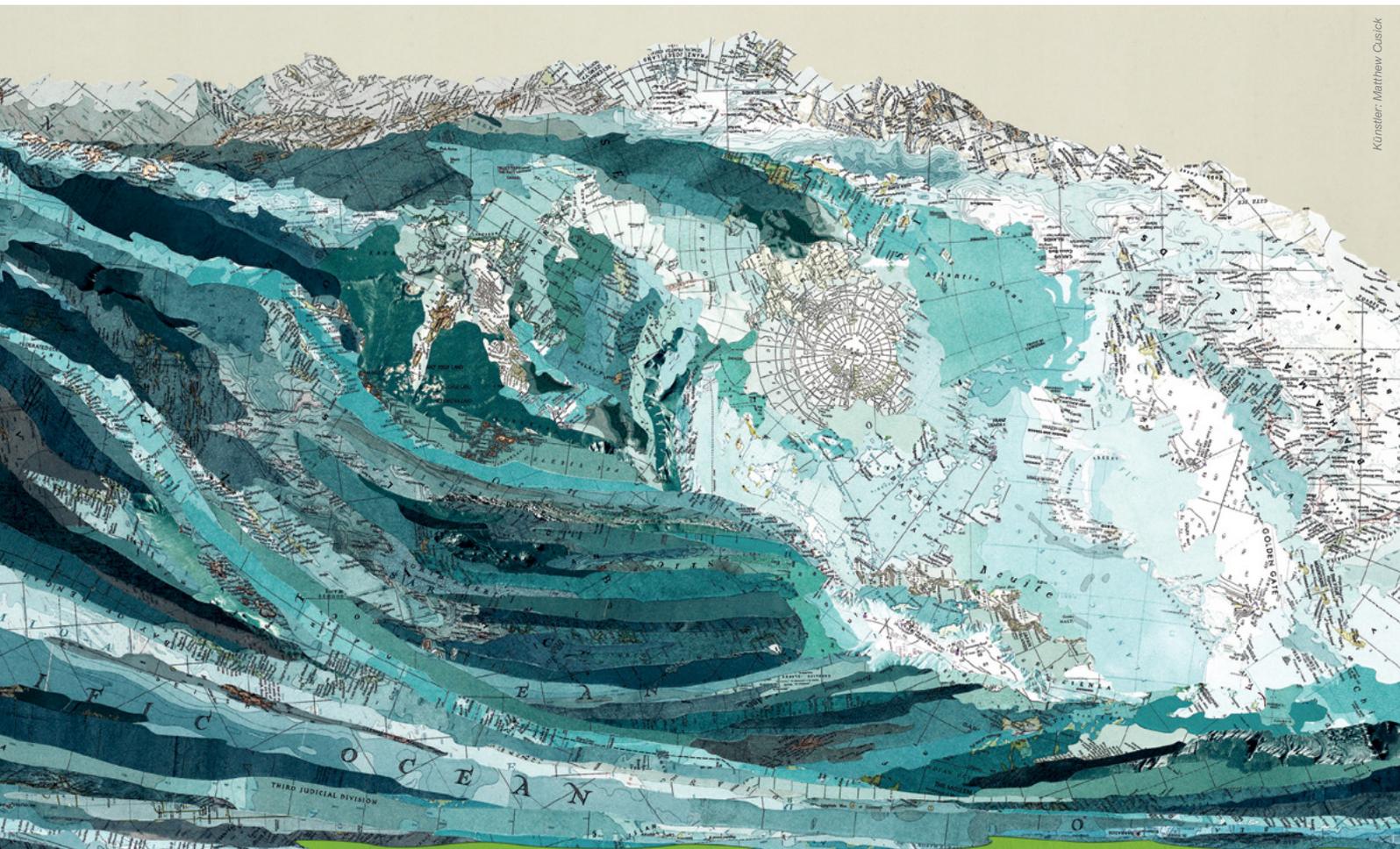
Um die Dekarbonisierung des Gesundheitssektors zu beschleunigen und ihn gleichzeitig resilienter gegen die Folgen der Klimakrise zu machen, hat die Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit KLUG e. V. Anfang Juni 2023 ein neues Kompetenzzentrum für klimaresiliente Medizin und Gesundheitseinrichtungen gegründet (www.klimeg.de).

KliMeG versteht sich als Plattform für alle stationären Gesundheitseinrichtungen (Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen) und bietet

einen Einstieg in die Themen der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit. In zwölf Handlungsfeldern können die Einrichtungen ein nachhaltiges und ressourcenschonendes Wirtschaftskonzept entwickeln. Ein Meilenstein ist die Veröffentlichung des ersten deutschsprachigen Treibhausgasrechners für stationäre Gesundheitseinrichtungen.

Mit diesem KliMeG-Treibhausgasrechner können Gesundheitseinrichtungen ihren individuellen CO₂-Fußabdruck bestimmen und auf diese Weise die Erfolge ihrer Nachhaltigkeitsstrategien objektivieren und gegebenenfalls anpassen.

*Dr. Anne Hübner,
KLUG – Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit e. V.*



Stoppt den Klimawandel, bevor er unsere Welt verändert.
www.greenpeace.de/helfen

GREENPEACE